

Kolpingmitglieder fahren zum Möhnesee

52 Mitglieder aus den Kolpingsfamilien Hopsten, Steinbeck, Recke und Mettingen sowie einige Gäste waren der Einladung des Kolpingbezirksverbandes Mettingen zu dieser Freizeit vom 18. – 22. Januar ins Heinrich-Lübke-Haus in Günne am Möhnesee gefolgt. Neben den Freizeitangeboten stand auch die Bildung auf dem Programm der Tage. Pastor Köster aus Recke hatte das Thema: „Papst Franziskus, vom Reaktionär zum Revolutionär“ gewählt. Da diese Gruppe das erste Mal in Günne war, war Mann gespannt auf das Haus, die Verpflegung und auch auf die Umgebung. Die Erwartungen wurden nicht enttäuscht. Nach der Ankunft in Günne stand eine Führung durchs Haus zum Kennenlernen auf dem Programm. Danach wurde das jeweilige Tagesprogramm sowie die festen Zeiten vorgestellt: Frühstück, Morgenlob, Gymnastik, die Vorträge von Pastor Köster, Mittagessen, Freizeit, Kaffeetrinken, besondere Aktivitäten, Abendessen, Abendlob und das gemeinsame Abendprogramm. Das Organisationsteam und die Heimleitung hatten ein interessantes Programm für diese Woche aufgestellt. Ein Rundgang zur Staumauer, Vortrag über die Entstehung der Möhnetalsperre, Stadtbesichtigung in Soest, der traditionelle Bingonachmittag und ein Kinonachmittag durften nicht fehlen. Es wurde der Film „Honig im Kopf“ gezeigt. Ein Höhepunkt war der Bunte Abend am Mittwoch. Besonders wegen der vielen teilweise spontanen Beiträge der Teilnehmer. Ein Kommentar sprach für viele: „Selten so viel gelacht wie Heute“. Auch der Bingonachmittag kam gut an und die Spannung bis zum Schluss gross. Es gab wieder schöne Preise zu gewinnen. Hier geht der Dank aller Mitspieler besonders an Ingrid Audick, die wieder tolle Preise zusammengetragen hatte. Je nach der persönlichen Fitness konnte die Freizeit zum Entspannen, Lesen oder zu Wanderungen und

Spaziergängen rund um das Heinrich-Lübke-Haus und den Möhnensee genutzt werden. Viel zu schnell war der Freitagmorgen da und man musste Abschied nehmen. Pater Willi, der Hausgeistliche, gab der Gruppe noch den Reisesegen mit auf den Weg. Mit Dank an Heimleitung und das Organisationsteam wurde dann die Heimreise ins Tecklenburgerland angetreten. Die Planungen für die Freizeit 2017 vom 16.1 – 20.1.2017 laufen schon. Den Teilnehmern hat, das Haus und die Betreuung sehr gut gefallen, sodass sie sich wieder für Güne entschieden haben. Das Organisationsteam würde sich über eine ebensolche Beteiligung wie in diesem Jahr freuen.



Das Gruppenfoto entstand bei der Abfahrt zur Stadtbesichtigung in Soest am Mittwochnachmittag.